

Protokoll:

Rm Kaiser (FDP) verdeutlicht, es ginge mit dem Antrag darum, noch einmal darzustellen, dass die Angelegenheit mit Nachdruck verfolgt werden solle. Die FDP-Fraktion halte es für essenziell und besonders wichtig, eine Expertise hinzuzuziehen, denn man habe nicht den Eindruck, dass die Verwaltung bei ihrer Größenordnung die Möglichkeit habe, dies aus eigener Kraft zu schaffen. Es ginge nicht gegen die Verwaltungsmitarbeiter, es sei einfach die normale Trägheit eines großen Unternehmens, in der Strukturveränderungen regelmäßig schwer fielen. Es solle ein Grundsatzbeschluss sein, mit dem man der Angelegenheit Nachdruck verleihen wolle, um die Verwaltung in ihren Bemühungen zu unterstützen, diese Organisationsentwicklung weiterzuführen.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig trägt die Stellungnahme der Verwaltung (ST/0052/2011) vor.